

# Nun will der Lenz uns grüßen

Volkslied aus dem 17. Jahrhundert  
Text: Neidhart von Reuenthal (13. Jh.)

Kinder-/  
Frauenchor

Chorsatz: Werner Jung-Faber

Sopran 1

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es lau:  
aus al - len Eck - en sprie - ßen die Blu - men rot und blau.

2. Wald - vög - lein Lie - der sin - gen, wie ihr sie nur be - gehrt;  
drum auf zum fro - hen Sprin - gen, die Reis' ist Gol - des wert.

Sopran 2

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es lau:  
aus al - len Eck - en sprie - ßen die Blu - men rot und blau.

2. Wald - vög - lein Lie - der sin - gen, wie ihr sie nur be - gehrt;  
drum auf zum fro - hen Sprin - gen, die Reis' ist Gol - des wert.

Alt

1. Nun will der Lenz uns grü - ßen, von Mit - tag weht es lau:  
aus al - len Eck - en sprie - ßen die Blu - men rot und blau.

2. Wald - vög - lein Lie - der sin - gen, wie ihr sie nur be - gehrt;  
drum auf zum fro - hen Sprin - gen, die Reis' ist Gol - des wert.

Draus wob die brau - ne Hei - de sich ein Ge - wand gar fein und  
Hei, un - ter grü - nen Lin - den da leuch - ten wei - ße Kleid'. Hei -

Draus wob die brau - ne Hei - de sich ein Ge - wand gar fein und  
Hei, un - ter grü - nen Lin - den da leuch - ten wei - ße Kleid'. Hei -

Draus wob die Hei - de  
Hei, un - ter Lin - den

10

lädt im Fest - tags - klei - de zum Mai - en - tan - ze ein.  
ja, nun hat uns Kin - dern ein End all Win - ters - leid.

lädt im Fest - tags - klei - de zum Mai - en - tan - ze ein.  
ja, nun hat uns Kin - dern ein End all Win - ters - leid.